

Das Café global öffnet am Freitagabend

Nach der Vernissage am 30. September gibt es am Sonntag Kaffee wie anno dazumal.



Die Gruppe Facing-The-Past zeigt, wie zu Bachs Zeiten Kaffee und Kakao genossen wurden. Foto: Veranstalter

GRENZACH-WYHLEN (BZ). Welch besonderer Genuss der Kaffee ist, konnte man sich schon bei der binationalen Ausstellung "Café global" in Birsfelden im März auf der Zunge zergehen lassen. Jetzt beginnt die von Kurt Paulus organisierte Ausstellung auch in Grenzach-Wyhlen.

Das "Café global" startet am Freitag, 30. September, mit einer Vernissage um 19 Uhr in der Turnhalle der Hebelschule. Im Anschluss wird zur Besichtigung der Ausstellung ins Zehnthaus gewechselt.

Bereits am Sonntag, 2. Oktober, gibt es im Wyhlener Zehnthaus den ersten Höhepunkt mit der Gruppe "Facing-The-Past", die sich der Wiederbelebung historischer Selbstverständlichkeiten verschrieben hat. Im Zehnthaus wird von 11 Uhr bis 17 Uhr die Kaffeezeremonie zu Bachs Zeiten vorgestellt. Natürlich werden die Besucher die speziell bereiteten Produkte genießen können. Zu jeder vollen Stunde, bis 16 Uhr gibt es eine Einführung, sodass der Besuch über den gesamten Sonntag möglich ist. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Spendenkasse.

Vor 250 Jahren waren Kaffee, Tee, Kakao und Zucker hoch besteuerte Luxuswaren. Die aus den neuen überseeischen Plantagen der europäischen Kolonien importierten Produkte waren zunächst den Reichen vorenthalten.

Die Zubereitung von Kaffee und Kakao galt als hohe Kunst, die gerne in wohlhabenden, später auch einfacheren bürgerlichen Haushalten zelebriert wurde. Der rohe Kaffee musste erst noch geröstet und gemahlen werden. Hier spielte auch die Repräsentationslust der Adeligen und des aufstrebenden Bürgertums eine erhebliche Rolle: die Getränke wurden in dem neusten Porzellan der gefragten Manufakturen serviert.

Diese Heißgetränke wurde gerne in geselliger Runde, den Salons genossen, und waren ein gesellschaftliches Ereignis am Nachmittag. Man erschien einfach zur angesagten Zeit und tauschte sich über Neuigkeiten aus. Der Gastgeber servierte ein Konfekt und oft nur ein einfaches Butterbrot. Damen und ältere Gäste pflegten zu sitzen, die junge Welt durfte stehen. Die Kleidung bei diesen Salons waren mehr informell: so durfte der Gast im einfachen Straßenanzug oder Tageskleid erscheinen. All das und vieles mehr kann man am Sonntag im Zehnthaus erfahren und erleben, wenn die Darsteller Kaffee und Kakao nach zeitgenössischen Rezepten zubereiten.

Öffnungszeiten Café global: 30. September bis 30. Oktober, Samstag 14 bis 17 Uhr, Sonntag, 11 bis 17 Uhr (Außer 23. Oktober (bis 16 Uhr)), Dienstag 9 bis 13 Uhr (außer 18. Oktober, 9 bis 17 Uhr)

Weitere Programminformationen: <http://mehr.bz/zeiten-cafe-global>

Autor: bz

WEITERE ARTIKEL: GRENZACH-WYHLEN

Gemeinde arbeitet an neuer Hauptsatzung, die alte stammt von 1997

Die Gemeinde arbeitet an einer neuen Hauptsatzung / Alte stammt aus dem Jahr 1997. **MEHR**

Ein Zaun, um an der Flucht zu hindern

Die Nazis versuchten, die Eiserne Hand als Fluchtroute abzuriegeln / Vortrag von Ulrich Tromm. **MEHR**

Karten für den Zunftabend

Die Grenzacher Zunftabendspieler beginnen mit dem Vorverkauf. **MEHR**